

Flötentöne für 2015

Das Musikkollegium Winterthur präsentiert zum Jahresende das Flötistenpaar Sir James Galway und Lady Jeanne Galway. Die Zeitlupe offeriert für diese schwungvolle Silvester-Gala ermässigte Tickets.

Das Musikkollegium Winterthur hat sich in den vergangenen Jahren einen guten Ruf als qualitativ hochstehendes Ensemble geschaffen. Dazu haben unter anderem auch die Silvester-Galas im festlich geschmückten Stadthausaal beigetragen, in dem Musikbegeisterte die Möglichkeit haben, das alte Jahr mit beschwingten Melodien ausklingen zu lassen.

In der dritten Ausgabe der Silvester-Gala spannt das Musikkollegium Winterthur nun mit dem renommierten Flötistenduo Sir James Galway und Lady Jeanne Galway zusammen, die zum ersten Mal in Winterthur Station machen.

«Der Mann mit der goldenen Flöte», wie Sir James Galway auch genannt wird,



Bild: Paul Cox



Ein Paar in der Musik wie im Leben: Sir James und Lady Jeanne Galway sorgen für ein harmonisches Jahresende.

gehört zu den bedeutendsten Flötisten unserer Zeit. Bereits mit zwölf Jahren gewann er erste Preise, 1969 wurde er erster Flötist der Berliner Philharmoniker unter Herbert von Karajan, und 2001 ernannte ihn Königin Elisabeth II. zum Knight Bachelor.

Lady Jeanne Galway ihrerseits erhielt ihre musikalische Ausbildung am Mannes College of Music, und sie begeistert das Publikum seither mit ihrem ausdrucksvollen Flötenspiel.

Sir James Galway und Lady Jeanne Galway sind seit vielen Jahren ein eingespieltes Duo – auf der Bühne wie im Privatleben. Und wo die beiden auftreten, sind hochstehende Unterhaltung, Witz und Schwung garantiert.

Die Schweiz ganz in Weiss

Die ganze Welt kennt die Schweiz als Land des Wintersports, verwöhnt mit Schnee und Sonne. Ein neues Buch zeigt, wie es zu diesem Image kam. Der Journalist Michael Lütscher hat eine grosse Fülle von Geschichte und Geschichten zusammengetragen, die uns die stürmische Entwicklung von Bergdörfern zu mondänen Touristenorten nacherleben lassen. Es gibt viel zu erfahren, zu staunen und zu schmünzeln.

Mit acht Mitautorinnen und -autoren, die viele Zusatzaspekte einbringen, zeichnet Lütscher ein vielschichtiges Bild des Schweizer Wintertourismus. So erinnert sich Radio-Sportreporterlegende Sepp Renggli an Olympia 1948 in St. Moritz, als die Eishockeyspiele früh am Morgen gespielt wurden, damit der Puck nicht im tauenden Eis stecken blieb.

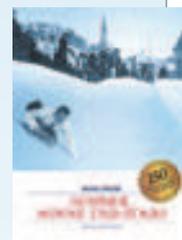
Und man erfährt, wie Wengener Schulbuben ihrem Dorfkollegen Karl Molitor auf der Lauberhornabfahrt eine Abkürzung durch den Wald stampften.

Molitor gewann mit mehreren Sekunden Vorsprung.

Zahllose Bilder lassen uns in der weissen Pracht schwelgen. Gezeigt werden auch Folgen und Nebenerscheinungen des Wintertourismus: der Ausbau des öffentlichen Verkehrs in den Alpentälern und auf die Höhen, die farbenfrohen Werbeplakate, die neuen Industrien für alles, was Wintersportler brauchen, vom Davoser Schlitten bis zur Bogner-Mode.

Auch die Schattenseiten des Sonnesports werden diskutiert: die Veränderung und Verschandelung der Landschaft und die Probleme, welche die Krise des Wintertourismus mit sich bringt. Eine prall gefüllte Fundgrube, Bilder- und Geschichteteichte, die man sich ganz gemütlich zu Hause, ohne steif gefrorene Finger, zu Gemüte führen kann. hzb

Michael Lütscher: «Schnee, Sonne und Stars – wie der Wintertourismus von St. Moritz aus die Alpen erobert hat», Verlag NZZ, Zürich 2014, 272 Seiten, mit zahlreichen Schwarz-Weiss- und Farbbildern, ca. CHF 88.–.



Silvester-Gala zu günstigen Preisen

Mit den virtuosen Flötenklängen von Sir James Galway und Lady Jeanne Galway beendet das Musikkollegium Winterthur unter der Leitung von Garry Walker das Musikjahr 2014. Eröffnet wird die Gala mit dem zweiten Flötenkonzert von W. A. Mozart, danach gehts schwungvoll weiter mit den «Lollipop» und der «Lord of the Rings»-Suite von Howard Shore. Mit der Carmen-Quadrille von Eduard, der Bauern-Polka von Johann Strauss und den «Magic Flutes» von W. A. Mozart fühlen sich die Zuhörenden am Schluss der Gala in den pompösen Goldenen Saal des Wiener Musikvereins versetzt.

Silvester-Gala mit dem Musikkollegium Winterthur, Mittwoch, 31. Dezember 2014, Stadthaus Winterthur, 19.30 bis ca. 21.30 Uhr. Für dieses Konzert bietet die Zeitlupe 20 Prozent Rabatt auf Tickets der Kategorien 1, 2, 3 und 4 (pro Person maximal 2 Karten).

Tickets Kat. I:	für CHF 76.–	statt CHF 95.–
Tickets Kat. II:	für CHF 68.–	statt CHF 85.–
Tickets Kat. III:	für CHF 48.–	statt CHF 60.–
Tickets Kat. IV:	für CHF 36.–	statt CHF 45.–

Die Tickets können bis zum 31. Dezember 2014 telefonisch (Mo–Fr, 9–12 Uhr, Telefon 052 620 20 20, Stichwort «Zeitlupe») reserviert werden und liegen für Sie an der Abendkasse zum Abholen bereit oder werden Ihnen gegen Versandkosten von CHF 7.– gerne zugestellt.

Weitere Informationen: www.musikkollegium.ch